



öffentlich nicht öffentlich

Informationsvorlage

Betrifft:

Schließung Filiale Lierenfeld der Stadtsparkasse Düsseldorf

Amt / Institut:

Bezirksverwaltungsstelle 8

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Beratungsqualität
Bezirksvertretung 8	12.12.2019	Kenntnisnahme

Die Bezirksvertretung 8 hat in der Sitzung am 17.09.2019 folgenden Beschluss gefasst:

Bezirksvertretung 8 bittet die Verwaltung, sich über den Oberbürgermeister bei der Stadtsparkasse Düsseldorf dafür einzusetzen, dass nach Schließung der Lierenfelder Geschäftsstelle an der Reisholzer Straße der Standort regelmäßig mit der „mobilen Filiale“ / Sparkassen-Bus bedient wird. Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten, in Abstimmung mit der Stadtsparkasse Düsseldorf zu klären, ob die Fläche vor der bisherigen Geschäftsstelle für eine Nutzung durch die „mobile Filiale“ geeignet ist (Eigentumsverhältnisse, Aufbauten) und welche baulichen Modifikationen, zum Beispiel Versetzung Schaukasten Bezirksvertretung 8, Poller und Bänke gegebenenfalls notwendig sind, um die Nutzbarkeit der Platzfläche für die mobile Filiale herzustellen. Die Verwaltung wird darüber hinaus gebeten, möglichst zeitnah vor Schließung der Filiale zum Ergebnis dieser Überprüfungen zu berichten.

Auf Grund der Anregung der Bezirksvertretung 8 in der Sitzung am 17.09.2019 hat der Oberbürgermeister die nachfolgende Stellungnahme seitens der Stadtsparkasse Düsseldorf eingeholt.

Der Vorstand der Stadtsparkasse Düsseldorf gibt zur Schließung der Filiale Reisholzer Straße 34-36 folgende Informationen:

- Zunächst weist der Vorstand daraufhin, dass die Filiale auf Grund des verschobenen Umbaus des Privatkundencenters Eller erst zum 30.11.2019 geschlossen wurde.
- Der Mietvertrag zu den Räumlichkeiten endet am 31.12.2019, der Mietvertrag läuft hier aus.
- Es gibt derzeit zwei Interessenten als Nachmieter. Bei einem dieser Interessenten könnte der Selbstbedienungsbereich wie bisher bestehen bleiben. Bei dem anderen Interessenten müsste der Selbstbedienungsbereich verlagert werden. Da die Wahl des

Nachmieters vom Verwalter des Objektes noch nicht getroffen wurde, sucht die Stadtsparkasse Düsseldorf parallel nach einer alternativen Möglichkeit.

- Eine Option wäre ein Haushaltswarenhändler auf der Reisholzer Straße 34, direkt neben den aktuellen Räumlichkeiten. Dort könnte in das seitliche Schaufenster ein Geldausgabeautomat installiert werden.
- Allerdings sind dafür bauliche Veränderungen notwendig. Bisher liegt noch keine Rückmeldung des Eigentümers vor, ob er den Einbau des Geldausgabeautomats in die Fassade erlaubt. Ebenso liegt der Stadtsparkasse Düsseldorf noch kein Grundriss des Ladenlokals vor. Ein Zugang zum Geldausgabeautomat außerhalb der Öffnungszeiten zur Befüllung ist nicht möglich. Die aktuellen Mieter sind im Sommer mehrere Wochen im Urlaub, so dass zu dieser Zeit ebenfalls kein Zugang für die Befüllung gegeben wäre. Dieser Punkt muss noch einmal intensiv diskutiert werden.
- Das Fazit der Stadtsparkasse Düsseldorf lautet: Am besten wäre es, wenn die aktuellen Räumlichkeiten weiter genutzt werden könnten, weil dann sowohl Geldautomat als auch Selbstbedienungsterminals angeboten werden könnten.

Im Hinblick auf die Alternative, den Sparkassenbus vor Ort einzusetzen, weist die Stadtsparkasse Düsseldorf daraufhin, dass hierzu bereits ein Ortstermin am 14.08.2019 auf Anregung von Herrn Rütz mit Herrn Dr. Meyer und Herrn Tilgner, den verantwortlichen Leiter für Standortfragen, stattgefunden hat und folgende Punkte besprochen wurden:

- Aktuell ist der Sparkassenbus ausgelastet.
- Der Standort wurde auf die Warteliste gesetzt. Eine Bewertung der bisher angefahrenen und auf der Warteliste befindlichen Standorte erfolgt im Frühjahr 2020.
- Sofern sich daraus ergibt, dass der Standort zukünftig angefahren werden soll, kann der Bus ausschließlich vor dem Filialstandort stehen. Umbauarbeiten sind in diesem Fall erforderlich, zum Beispiel Versetzung des Schaukastens und der Begrenzungssteine.

Aufgrund der nachvollziehbaren Erläuterungen der Stadtsparkasse Düsseldorf wird zunächst abgewartet, ob die aktuellen Räumlichkeiten beibehalten werden können und wie sich die Situation nach der Filialschließung entwickelt. Sollte es hier zu erheblichen Beeinträchtigungen kommen, wird um eine erneute Information gebeten, damit die Thematik sodann gegebenenfalls im Verwaltungsrat der Stadtsparkasse Düsseldorf diskutiert werden kann.